

# System 106 Fingerprintmodul

5551 ...



10867953 21/24

# GIRA

## Allgemeine Sicherheitshinweise

**Anschluss und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen!**

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produkts und muss beim Endkunden verbleiben.

### Notwendiges Zubehör

- System 106 Aufputz-Gehäuse 1- bis 5fach (Art.-Nr. 5501 ..., 5502 ..., 5503 ..., 5504 ..., 5505 ...) oder System 106 Gehäuse flächenbündig 1- bis 5fach (Art.-Nr. 5511 ..., 5512 ..., 5513 ..., 5514 ..., 5515 ...)

### Zubehör

- System 106 Sprachmodul (Art.-Nr. 5563 ..) mit Ruftastenmodul (553. ..) oder Türstationsmodul (Art.-Nr. 5565 9..).
- Steuergerät Video (Art.-Nr. 1288 00) oder Steuergerät Audio (Art.-Nr. 1278 00).
- Gira Wohnungsstation
- Spannungsversorgung für Türkommunikation DC 24 V 300 mA (Art.-Nr. 1296 00).

## Funktionsbeschreibung

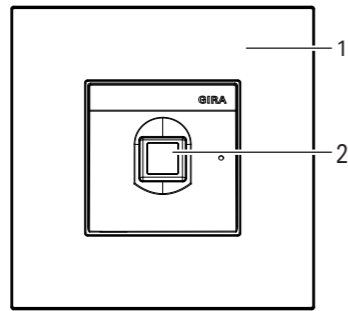
Das Fingerprintmodul dient als Zutrittskontrolle auf Basis biometrischer Merkmale menschlicher Finger. Es können bis zu 100 Finger eingelernt werden. Das Modul kann als Einzelgerät betrieben oder in das Gira Türkommunikations-System integriert werden.

### Lieferumfang

- 1 x System 106 Fingerprintmodul
- 1 x Safety Card
- 1 x Gebrauchsanleitung

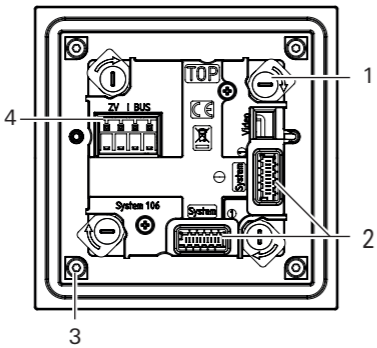
**Packungsinhalt auf Vollständigkeit und Unversehrtheit prüfen. Bei Beanstandung siehe „Gewährleistung“.**  
Gerätebeschreibung

### Vorderansicht



- 1 Frontplatte
- 2 Sensor

### Rückansicht



- 1 Drehriegel (4x)
- 2 Steckplatz (2x): Systemkabel
- 3 Befestigung (4x): Modulfront
- 4 Schraubklemme: TK-Bus und Zusatzversorgung

## Anwendungsgebiete

### Einsatz ohne Türkommunikations-System

Soll das Fingerprintmodul nur zum Auslösen von Schalthandlungen oder zum Öffnen von Türen ohne begleitende Sprech- oder Videoverbindung eingesetzt werden, ist eine Installation ohne ein vollständiges Türkommunikationssystem möglich: Statt eines Steuergerätes kann die Busschnittstelle des Fingerprintmoduls verwendet werden, um z. B. Schaltaktoren, Tasterschnittstellen oder weitere Keyless In Geräte zu versorgen. Geräte für Sprech- oder Videoverbindungen können nicht angeschlossen werden.

Zur Versorgung der Teilnehmer wird eine Spannungsversorgung DC 24 V 300 mA an die ZV-Klemmen des Fingerprintmoduls angeschlossen. Deren Spannung wird dann auf den TK-Bus eingespeist, an den die übrigen Teilnehmer angeschlossen werden. Die Buseinspeisung muss bei der Inbetriebnahme des Fingerprintmoduls in der Keyless In App oder direkt am Gerät aktiviert werden.

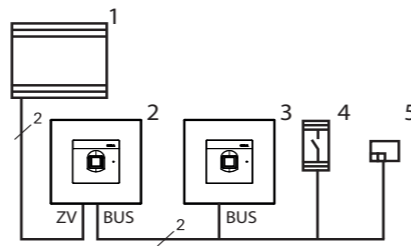
Aufgrund der unterschiedlichen Stromaufnahme der Geräte, zählen die Geräte teilweise als mehrere Teilnehmer:

- TKS-Schaltaktor: 1 Teilnehmer
- Tasterschnittstelle: 1 Teilnehmer
- weitere Keyless In Geräte: 7 Teilnehmer

Bei der Auswahl der Geräte, darf die maximale Anzahl von 20 Teilnehmern nicht überschritten werden.

Die maximalen Leitungslängen von der Zusatzspannungsversorgung 24 V DC über das Fingerprintmodul bis zum letzten Teilnehmer betragen:

- 100 m bei 0,6 mm Aderdurchmesser
  - 150 m bei 0,8 mm Aderdurchmesser
- Das speisende Fingerprintmodul kann sich dabei an beliebiger Stelle befinden.

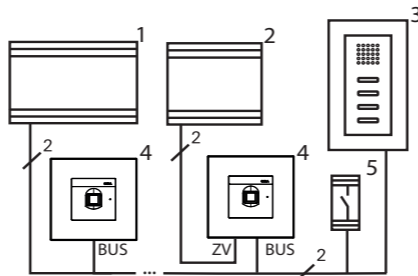


- 1 Spannungsversorgung DC 24 V 300mA
- 2 System 106 Fingerprintmodul, speist den TK-Bus
- 3 System 106 Fingerprintmodul
- 4 TKS-Schaltaktoren
- 5 Tasterschnittstelle

Der TK-Bus wird an die Bus-Klemmen des Fingerprintmoduls angeschlossen. Die Spannungsversorgung 24 V DC wird an die ZV-Klemmen angeschlossen. An diese Spannungsversorgung 24 V DC darf nur ein Keyless In Modul angeschlossen werden. Bei der Inbetriebnahme muss die TK-Bus-Speisung freigeschaltet werden. Nach einem Werksreset ist die TK-Busspeisung deaktiviert.

### Einsatz als alleinstehendes Modul im Türkommunikations-System

Das Fingerprintmodul kann im Türkommunikations-System unabhängig von Türstationen betrieben werden.



- 1 Steuergerät
- 2 Spannungsversorgung 24 V DC
- 3 Wohnungsstation
- 4 System 106 Fingerprintmodul
- 5 TKS-Schaltaktor

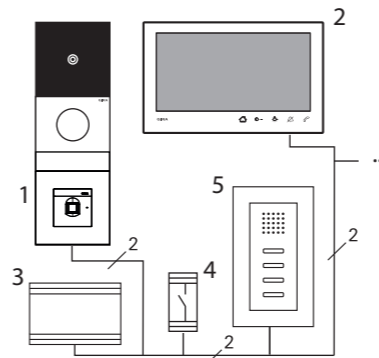
Der Anschluss an den TK-Bus erfolgt über die Schraubklemmen „Bus“. Eine Zusatzversorgung kann an die Schraubklemmen „ZV“ angeschlossen werden.

Wird keine Zusatzversorgung angeschlossen, reduziert das Fingerprintmodul, die maximal möglichen Teilnehmerzahlen abhängig vom verwendeten Steuergerät wie folgt:

- Steuergerät Audio: Das Fingerprintmodul ersetzt 16 Audio-Teilnehmer
- Steuergerät Video: Das Fingerprintmodul ersetzt 10 Audio- bzw. 4 Videoteilnehmer

### Einsatz in einer System 106 Türstation

Mit dem Systemkabel kann das Fingerprintmodul an Module aus System 106 und das Türkommunikations-System angeschlossen werden. So kann das Fingerprintmodul z. B. eine Schalthandlung eines Schaltaktors auslösen.



- 1 Türstation System 106 mit Fingerprintmodul
- 2 Wohnungsstation Video AP 7
- 3 Steuergerät Video
- 4 TKS-Schaltaktor
- 5 Wohnungsstation

Die Versorgung erfolgt über den Anschluss „System“.

### Schraubklemmen nicht belegen

Die Schraubklemmen „ZV“ und „Bus“ des Fingerprintmoduls dürfen nicht belegt werden.

Wird keine Zusatzversorgung angeschlossen, reduziert das Fingerprintmodul, die maximal möglichen Teilnehmerzahlen abhängig vom verwendeten Steuergerät wie folgt:

- Steuergerät Audio: Das Fingerprintmodul ersetzt 16 Audio-Teilnehmer
- Steuergerät Video: Das Fingerprintmodul ersetzt 10 Audio- bzw. 4 Videoteilnehmer

### Steuergerät vor unbefugtem Zugang sichern

In sicherheitsrelevanten Bereichen sollte das Steuergerät vor unbefugtem Zugang gesichert installiert (eingeschlossen) werden.

## Modul montieren

### Modul montieren

Folgende Arbeitsschritte finden Sie in der Montageanleitung des System 106 Aufputz-Gehäuses 1- bis 5fach bzw. Gehäuse flächenbündig 1- bis 5fach:

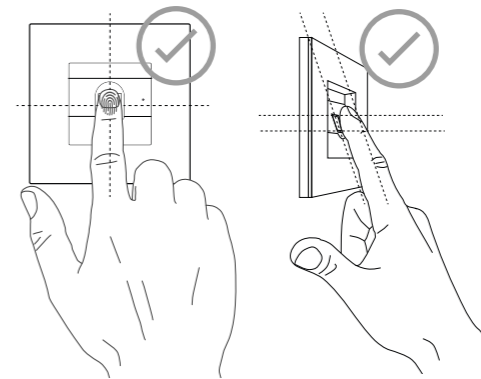
- Modul auf Funktionsträger verriegeln.
- Systemkabel aufstecken.
- Abschlusswiderstände setzen
- Funktionsträger in AP-Gehäuse einschwenken und verschrauben.

## Bedienung

Zum Bedienen des Fingerprintmoduls ist nur das einmalige Auflegen des zuvor eingelesenen Fingers notwendig.

### Finger auflegen

Damit die Funktion des Fingerprint-Moduls gewährleistet ist, muss der Finger sowohl beim Einlernen als auch bei der späteren Bedienung richtig aufgelegt werden. Es ist wichtig, dass der Fingerbereich mit den stärksten Verwirbelungen (Mitte des äußeren Fingerglieds) vom Fingerprintsensor erfasst wird. Legen Sie den Finger deshalb wie dargestellt auf.



### Quittiersignale

LED	Ton	Bedeutung
leuchtet grün	1 x lang	positives Quittiersignal, z. B.: • Eingabe erfolgreich • Finger erkannt
blinkt grün	-	Gerät befindet sich im Auslieferungszustand
leuchtet rot	3 x kurz	negatives Quittiersignal, z. B.: • Finger nicht erkannt • Eingabe nicht korrekt
leuchtet orange	-	Administrator-Modus oder Sysprog ist aktiv
leuchtet blau	-	Bluetooth-Verbindung aktiv
leuchtet rot	4 x kurz	negatives Quittiersignal bei einem Zutrittsversuch außerhalb der erlaubten Zeit bei einer zeitlich beschränkter Zugangsberechtigung

### Quittungston aus

Wird der Quittungston ausgeschaltet, entfallen alle Quittungstöne. Die Quittiersignale erfolgen dann ausschließlich über die LED.

## Inbetriebnahme

Das Fingerprintmodul kann mit der Gira Keyless In App oder manuell am Gerät in Betrieb genommen und konfiguriert werden. Zu Beginn der Inbetriebnahme müssen Sie sich für eine Bedienart entscheiden. Ein späterer Wechsel ist nur mit zusätzlichem Aufwand möglich. Wir empfehlen die Inbetriebnahme per App. Die Gira Keyless In App ist kostenlos in den jeweiligen Appstores verfügbar.

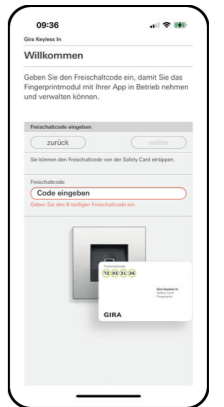
Apple iOS



Android:



## Inbetriebnahme mit der Gira Keyless In App



1. Die Gira Keyless In App auf das Mobilgerät des Administrators herunterladen.
2. Die App starten und den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

### Freischaltcode

Den für die Inbetriebnahme benötigten Freischaltcode finden Sie auf der beiliegenden Safety Card.

### Inbetriebnahme ohne App

Wenn Sie die Inbetriebnahme manuell vornehmen möchten, beachten Sie bitte die Anleitung auf der nächsten Seite.

## Manuelle Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme verläuft in den folgenden Schritten:

- Ersten Administrator einlernen
- Nutzerfinger einlernen
- Fingerprintmodul konfigurieren
- für den Einsatz im Türkommunikations-System: Türöffner / Schaltaktoren zuordnen

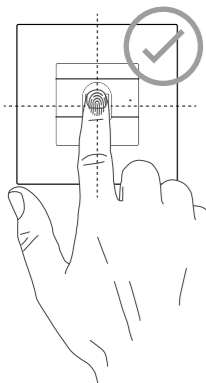
### Ausführliche Inbetriebnahmeanleitung

Eine ausführliche Anleitung zur manuellen Inbetriebnahme finden Sie im Gira Downloadbereich unter:



## Grundlagen zum Einlernen eines Fingers

1. Den einzulernenden Finger mittig auf den Sensor legen, bis zum kurzen Quittungston.



2. Sobald die LED orange leuchtet, Finger wieder auflegen.
3. Schritt 1 bis 2 mehrmals wiederholen.
4. Der Finger ist eingelernt, wenn ein langer Quittungston ertönt und die LED grün leuchtet.

Bei sehr trockener, fettiger oder feuchter Haut kann es notwendig sein, den Finger zum Einlernen bis zu 15 Mal aufzulegen. Ist der Finger bereits bekannt oder weist das Fingerbild zu wenig oder schon bekannte Merkmale auf, ertönt unmittelbar ein negative Quittierung (3 kurze Töne). Ertönt nach dem 15. Versuch eine negative Quittierung (3 kurze Töne), war das Einlernen des Fingers erfolglos. In diesem Fall den Finger erneut auflegen (Schritt 1.) oder einen anderen Finger verwenden.

## Befehle zum Einlernen und Löschen von Fingern

Die eingelernten Finger können Sie in der Tabelle auf der rechten Seite markieren.

Funktion	Modus starten	LED Modus aktiv	Finger auflegen	Ton
ersten Administrator einlernen		blinkt grün	Admin <sub>NEU</sub> (15x) → Progr. <sub>NEU</sub> (15x)	2 x lang
Nutzerfinger einlernen	Admin → Progr. → Admin	orange	Nutzer <sub>NEU</sub> (15x)	2 x lang
weitere Administratoren einlernen	Admin → Admin → Progr.	orange	Admin <sub>NEU</sub> (15x) → Progr. <sub>NEU</sub> (15x)	2 x lang
Administrator löschen	Admin → Progr. → Progr.	blinkt rot	Admin oder Progr.	1 x lang
Nutzerfinger löschen	Admin → Progr. → Progr.	blinkt rot	Nutzer	1 x lang
Werksrückstellung (alle Zuordnungen löschen)	Admin → Admin	blinkt rot	Admin <sub>(7s)</sub>	2x lang

## Befehle zum Konfigurieren des Fingerprintmoduls

Funktion	Modus starten	LED Modus aktiv	Einstellung ändern	Ton
Beleuchtungsstufe einstellen (aus, Stufe 1, Stufe 2)	Progr. → Admin	blinkt 2fach orange	Admin	1 x lang
Quittungstonstufe einstellen (ein, aus)	Progr. → Admin	blinkt 2fach orange	Progr.	1 x lang

## Befehle für den Einsatz ohne Türkommunikations-System

Funktion	Modus umschalten	LED Modus umgeschaltet	Ton
Systemprogrammiermodus ein-/ausschalten	Progr. → Progr. → Progr.	blinkt orange	1 x lang
TKS-Busspeisung ein-/ausschalten	Progr. → Progr. → Admin	blinkt orange	1 x lang

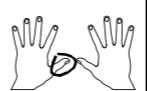
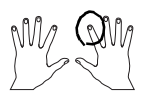



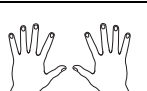


## Befehle für Zuordnungen im Türkommunikations-System: Schaltaktor zuordnen

Funktion	Modus starten	LED Modus aktiv	Zuordnen	Ton
Schaltaktor zuordnen (individuelle Zuordnung) oder Zuordnung löschen	Steuergerät → Systemprogr. Schaltaktor → Progr.	blinkt orange	Nutzer	1 x lang
Schaltaktor zuordnen (Gruppenzuordnung) oder Zuordnung löschen	Steuergerät → Systemprogr. Schaltaktor → Progr.	blinkt orange	Admin	1 x lang












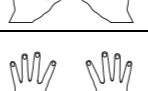
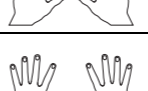
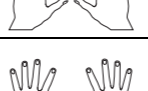

## Befehle für Zuordnungen im Türkommunikations-System: Türöffner zuordnen

Funktion	Modus starten	LED Modus aktiv	Zuordnen	Ton
Alleinstehende Geräte (ohne Türstation): Türöffner zuordnen	Steuergerät → Systemprogr. Steuergerät → Türöffnerprogr.	blinkt orange	Progr. → Progr. → Admin	1 x lang
Türöffner zuordnen (individuelle Zuordnung) oder Zuordnung löschen	Steuergerät → Systemprogr. Steuergerät → Türöffnerprogr.	blinkt orange	Nutzer	1 x lang
Türöffner zuordnen (Gruppenzuordnung) oder Zuordnung löschen	Steuergerät → Systemprogr. Steuergerät → Türöffnerprogr.	blinkt orange	Admin	1 x lang

## Übersicht Administratoren

Administrator	Admin-Finger	Programmier-Finger
Beispiel-Administrator		
		
		
		

## Übersicht Nutzerfinger

Nutzer / Funktion	Nutzer-Finger
	
	
	
	
	
	
	
	
	
	
	
	
	
	
	

## Technische Daten

Spannungsversorgung:	über System (Flachbandkabel, 10-polig) oder über Steuergerät oder über ZV (DC 24 V 300 mA)
Leistungsaufnahme	650 mW
Standby-Betrieb:	2 x System
Anschlüsse:	2 x ZV 2 x 2-Draht-Bus
Umgebungstemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Schutzart:	IP54
Maße (B X H):	106,5 x 106,5 mm
Funkfrequenz:	2,402 - 2,480 GHz
Sendeleistung:	max. 2,5 mW, Klasse 2
Sendereichweite:	typ. 10 m

## Konformität

Hiermit erklärt Gira Giersiepen GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp Art.-Nr. 5551 ... der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die vollständige Artikelnummer finden Sie auf dem Gerät. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie entweder im Downloadbereich ([gira.de](http://gira.de)/Konformitaet) oder direkt über den Online Katalog beim Produkt ([katalog.gira.de](http://katalog.gira.de)).

## Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel. Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/Installationsbetrieb/Elektrofachhandel). Dieser leitet die Geräte an das Gira Service Center weiter.

# GIRA

## Gira

Gira  
Giersiepen GmbH & Co KG  
Elektro-Installations-Systeme  
Postfach 1220  
42461 Radevormwald  
Tel. +49 2195 602 - 0  
Fax +49 2195 602 - 191  
[info@gira.de](mailto:info@gira.de)  
[www.gira.de](http://www.gira.de)